

Eine französisch-rumänische Militärmission in Wien.

Zur Errichtung der Eisenbahnverbindung
Bukarest-Paris.

Gestern traf hier mit einem Separatzug aus Budapest eine französisch-rumänische Militärmission ein. Der Mission gehören an der französische Oberst Landrot, der rumänische Major Dumitrescu, der rumänische Ingenieur Eisenbahninspektor Pop sowie der Vorstand der rumänischen Eisenbahnverkehrsabteilung Soarec. Eine Abordnung des rumänischen Nationalrates in Wien empfing die Mission auf dem Bahnhof.

Der Zweck der Reise gilt, wie wir vernehmen, der Herstellung einer direkten Eisenbahnverbindung zwischen Bukarest und Paris über Budapest und Wien, sowie der Heimbeförderung der auf dem Gebiete der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie befindlichen französischen und rumänischen Staatsangehörigen. Die Mission dürfte ungefähr drei Tage hier bleiben.